






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 25.11.1999 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Mittwoch, den 25. November 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen bilden dabei vor allem schattseitige Steilhänge oberhalb von 2000m. In Kammlagen ist außerdem auf alte Triebsschneeablagerungen zu achten, die meist von frischem Schnee überdeckt sind.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Gestern stieg untertags an allen Stationen die Temperatur leicht an. Dadurch waren auch einige Zentimeter Setzung der Schneedecke zu verzeichnen. Allgemein ist zu beachten, daß im Frühwinter vor allem schattseitig die Verfestigung der Schneesichten nur sehr langsam erfolgt.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über der Alpennordseite liegt heute nur vorübergehend trockenere Luft. Ein Tief über dem Mittelmeer steuert weiterhin Wolkenfelder zur Alpensüdseite.

Die Nordalpen sind heute wetterbegünstigt, für einige Stunden scheint dort die Sonne. In den Zentralalpen sowie südlich des Alpenhauptkammes muß man mit dichteren Wolkenfeldern und Sichtproblemen rechnen. In Kammlagen weht mäßiger West- bis Südwestwind. Temperatur in 2000m um -2 Grad, in 3000m um -6 Grad.

TENDENZ

-

-